
Subject: Genetischer Haarausfall im Frühstadium
Posted by [imras](#) on Tue, 12 Jan 2016 17:19:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Ich bin 20 Jahre alt, männlich, und habe schon stark ausgeprägte Geheimratsecken mit leichtem jucken. Auch lösen sich die Haare an meinem Vorderkopf leichter als hinten. Bisher kann ich dies noch gut verdecken; ich habe schulterlanges Haar. Aber das ist scheinbar nur noch eine Frage der Zeit, Haarausfall liegt leider in der Familie (mein Vater hat eine Vollglatze).

In einer Apotheke habe ich mir Minoxidil (Regaine) geben lassen, mit dem Kommentar, es an dem Haaransatz und auf den Geheimratsecken aufzutragen. Ich wollte danach einen Arzttermin, um mir ein Rezept geben zu lassen. Der meinte am Telefon aber nur, dass man nichts gegen erbaren Haarausfall machen kann und ich damit leben muss.

Was kann man denn alles machen? Minoxidil kann anscheinend wirklich helfen (nachgewiesen nur im Tonsurbereich?), und es gibt auch DHT-senkende Medikamente. Was ist sinnvoll zu nehmen? Reicht Minoxidil alleine? Ist es 'intelligent', DHT-senkende Medikamente zu nehmen? Kann man die Glatze verhindern, oder lediglich ein wenig verzögern?

Ich hoffe, ihr könnt mir ein paar Hinweise und Tipps geben.
